

 <p>Volkskunde- und Freilichtmuseum Roscheider Hof / Helge Klaus Rieder [CC0]</p>	<p>Objekt: Ofenplatte, Adam und Eva</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Sammlung: Kamin- Ofen-, Takenplatten</p> <p>Inventarnummer: A III 1 - 55</p>
--	---

Beschreibung

Ofenplatte rechts mit dem Motiv Adam und Eva, darunter eine Kartusche mit der Inschrift "Fischbach". Der Ortsname bezieht sich auf Fischbach bei Saarbrücken. Fischbach wurde ursprünglich als Arbeiterdorf mit einer Eisenschmelze gegründet. Die im 19. Jahrhundert gebaute Grube Camphausen spielt eine wesentliche Rolle in der Geschichte Fischbachs und des später als Beamtensiedlung gegründeten Ortsteils Camphausen. Die Eisenschmelze in Fischbach war von 1728 bis 1866 in Betrieb.

Die Darstellung bezieht sich auf die Schöpfungsgeschichte aus der Bibel 1 Mose 3 VD Nr 491

Grunddaten

Material/Technik: Eisen / Guss
Maße: 48cm x 56cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1756
wer
wo Saarbrücken

[Person-
Körperschaft-
Bezug] wann
wer Adam und Eva
wo

Schlagworte

- Altes Testament
- Apfel
- Bibel
- Biblische Motive
- Flachrelief (Kunst)
- Gefängnis
- Ofenplatte
- Schlange
- Äpfel

Literatur

- Karlheinz von den Driesch (1990): Handbuch der Ofen- Kamin- und Takenplatten im Rheinland. Pulheim